

1. Quartierstreffen Mitte Altona am 20. März 2019 - Zusammenfassung

Ort: Quartiersraum, Harkortstraße 109
Zeit: 17 – 19 Uhr
Anwesende: Etwa 100 Bewohner und Bewohnerinnen und das Quartiersteam:
Mathias Eichler, Björn Ruhkieck, Elisa Stahmer, Svenja Fellechner

Anlass

Das **Quartierstreffen** ist eine offene Informations- und Beteiligungsveranstaltung und dient dem Austausch der Bewohner und Bewohnerinnen von Mitte Altona. Das Treffen wird vom Quartiersteam mehrmals jährlich organisiert. Die Ziele, Inhalte und die Form der Treffen werden mit den Bewohnern und Bewohnerinnen gemeinsam festgelegt und gestaltet. Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 19. Juni von 18-20 Uhr in der Mobilstation, Harkortstraße 109 (der Eingang Glückel-von-Hameln-Straße).

Inhalt

Beim 1. Quartierstreffen hat das Quartiersteam zunächst sich und seine Aufgaben vorgestellt. Danach haben die Bewohner und Bewohnerinnen Fragen gestellt und ihre Meinungen gesagt. Die Antworten, Meinungsäußerungen und Informationen werden hier thematisch sortiert wiedergegeben. Es werden nun auch Antworten auf die Fragen gegeben, die das Quartiersteam beim Treffen nicht beantworten konnte.

Quartiersmanagement

- Bei Veranstaltungen, Vorträgen und Protokollen soll „Einfache Sprache“ berücksichtigt werden. Auch die Quartierswebseite www.mitte-altona.info ist in einfacher Sprache erstellt und barrierearm gestaltet. Hier gibt es aktuelle Informationen über Mitte Altona, Zusammenfassungen in „Leichter Sprache“ und als Gebärdenvideo. Außerdem kann auf der Webseite ein Hilfswerkzeug aktiviert werden, das die Nutzung der Webseite erleichtert (sogenanntes Accessibility Tool).
- Der Quartiersraum in der Harkortstraße 109 steht den Bewohnern und Bewohnerinnen von Mitte Altona für Besprechungen und Arbeitsgruppen zur Verfügung. Für gesellige Veranstaltungen, zum Beispiel für Feiern kann der Raum leider nicht genutzt werden. Der Raum kann über das Quartiersteam gebucht werden. Der Belegungsplan kann auf der Webseite von Mitte Altona eingesehen werden www.mitte-altona.info (Unterseite Nachbarschaft).

Inklusion

- Menschen mit Bewegungseinschränkungen können sich wegen der Baustellensituation bisher nur mühsam im Quartier bewegen. Leider wird es Verbesserungen erst mit dem Umbau der Harkortstraße geben (siehe Umbau Harkortstraße weiter unten).
- Angeregt wird ein Erfahrungsaustausch von Arbeitsgruppen für Menschen mit Assistenzbedarf und Q8 mit dem Forum „Eine Mitte für Alle“. Q8 ist eine Initiative der Stiftung Alsterdorf (und anderen). Q8 setzt sich für die inklusive Stadtentwicklung ein. Ein Projekt ist zum Beispiel das Forum „Eine Mitte für Alle“, in dem Menschen

zusammenkommen, die sich für eine inklusive Stadtentwicklung in Mitte Altona einsetzen.

Mobilität

- In Mitte Altona sind mehrere Mobilitätsangebote vorgesehen:
 - 2 Buslinien nach dem Umbau der Harkortstraße
 - die Mobilstation, in der elektrische Lastenräder, Fahrradanhänger und Falträder geliehen werden können
 - 2 Cambio-Carsharing-Stationen, in denen Autos geliehen werden können
 - 2 Stadtrad-Stationen, an denen Fahrräder geliehen werden können
 - 3 Ladesäulen für Elektro-Autos

Fußgängerbereiche und Parken

- In den Fußgängerzonen und in den Twieten wurde viel falsch gefahren und geparkt, auch weil unklar war, wer in die Fußgängerbereiche fahren kann und wo geparkt werden darf. Seitdem die betreffenden Straßen keine Baustraßen mehr sind, kontrolliert die Polizei und die Situation hat sich verbessert.
- Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen bereitet ein Informationsblatt vor, in dem beschrieben wird, wo geparkt und gefahren werden darf.
- Personen, die wegen körperlicher Beeinträchtigungen auf den PKW angewiesen sind, dürfen mit einer Sondergenehmigung die Fußgängerzonen und Twieten befahren. Auch ambulante Pflegedienste, Krankentransporte, Lieferanten können eine Sondergenehmigung erhalten. Die Sondergenehmigung kann bei der Polizei beantragt werden:
 - Polizeikommissariat 21, Mörkenstraße 30, pk21verkehr@polizei.hamburg.de, Telefon: (040) 4286 52110
- Für Lastenfahräder oder Fahrradanhänger gibt es kaum geeignete Abstellmöglichkeiten im öffentlichen und privaten Raum.
- Private Fahrradkeller sind teilweise schwer zugänglich. Hierauf hatten die genehmigenden Behörden leider keinen Einfluss. Die Bauherren mussten nur eine bestimmte Anzahl an Fahrrad-Abstellmöglichkeiten bauen.

Umbau Harkortstraße

- Die Umbauarbeiten an der Harkortstraße werden voraussichtlich im Oktober 2019 beginnen und bis Ende 2020 dauern. Während der Umbauarbeiten wird die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Das Quartier und alle Tiefgaragen werden jedoch erreichbar bleiben.
- Viele Bewohner und Bewohnerinnen von Mitte Altona haben sich für die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, gute Querungsmöglichkeiten und für sichere Radwege in der Harkortstraße eingesetzt. Q8 und das Quartiersteam haben sie dabei unterstützt. Die Planung wird auf der Quartierswebseite www.mitte-altona.info veröffentlicht, nachdem sie endgültig beschlossen wurde.
- Der Lessingtunnel wird voraussichtlich von Mitte Mai bis Ende November 2019 saniert. In dieser Zeit ist die Durchfahrt durch den Tunnel mit PKW nicht möglich. Zwischen dem 15. Juni und dem 30. September 2019 kann der Tunnel auch nicht zu Fuß oder mit dem Rad durchquert werden.

- Entlang der Harkortstraße sind Gehwege unfertig, es liegen Bauschutt und Sandhaufen herum. Diese Situation wird erst durch den Umbau der Straße beseitigt.

Nachbarschaft

- Nachbarschaftliche Veranstaltungen und Feste: Es hat bereits in 2018 Bemühungen gegeben, ein Nachbarschaftsfest zu veranstalten. Letztlich waren die baulichen Voraussetzungen für ein Fest nicht geeignet. Das Quartiersteam hat vor, im Park Feste zu veranstalten, wenn dieser fertig gestellt ist. Dies wird voraussichtlich im Frühjahr 2020 sein. Wenn Nachbarn Feste veranstalten möchten, können Sie beim Quartiersteam Hilfe erhalten.
- Nachbarschaftsflohmarkt: Eine Gruppe von Bewohnern und Bewohnerinnen wird einen Flohmarkt am Sonntag, den 23. Juni veranstalten. Mehr Informationen hierüber gibt es demnächst.
- Ein Wochenmarkt ist in Mitte Altona nicht geplant. Die nächstgelegenen Wochenmärkte befinden sich in der Großen Bergstraße und auf dem Spritzenplatz (eine Übersicht über die Wochenmärkte im Bezirk Altona gibt es hier: <https://www.hamburg.de/wochenmarkt-altona/>).
- In Mitte Altona hat es in letzter Zeit während der Einzugsphasen vermehrt Einbrüche und Diebstähle gegeben. Es ist daher ratsam, auf gut verschlossene Haustüren zu achten, aufmerksam zu sein, Fremde anzusprechen („Kann ich Ihnen helfen?“) und im Zweifel die Polizei zu rufen.

Schulen

- Die Theodor-Haubach-Grundschule soll siebenzünftig ausgebaut werden.
- Mit dem Bau der Stadtteilschule in Mitte Altona soll noch im Frühjahr 2019 begonnen werden. Fertig werden soll die Schule im Jahr 2021.

Park

- Der Park wird voraussichtlich im Frühjahr 2020 fertig werden.
- Die sogenannte nördliche Esplanade (Treppenanlagen entlang der Emma-Poel-Straße) und der Kinderspielplatzbereich zwischen Kleiderkasse und Emma-Poel-Straße sollen nach Möglichkeit noch im Sommer 2019 fertig werden.
- Ein Teil des Parks im Bereich des Güterhallengerüstes wird zum Schulgelände gehören. Außerhalb der Schulzeiten wird dieser Bereich auch öffentlich nutzbar sein.
- Hunde müssen im Park angeleint werden. Die nächstgelegene Hundenauslaufzone befindet sich im Alsenpark an der Eckernförder Straße (Eine Übersicht über Hundenauslaufzonen im Bezirk Altona gibt es hier: <https://www.hamburg.de/altona/hunde-in-gruenanlagen/2076586/hundenauslaufflaechen-altona/>).
- Vor der Parkfertigstellung wird es keine Querungsmöglichkeit in Nord-Südrichtung geben.

Holsten-Areal

- Die Holsten-Brauerei zieht voraussichtlich im Herbst 2019 um. Die Abbrucharbeiten sollen 2020 beginnen. Wie der Baustellenverkehr organisiert wird steht noch nicht fest.

- Zurzeit wird geprüft, ob es ein Community-Center im Holsten-Areal geben wird. In einem Community-Center sind verschiedene Gemeinschaftseinrichtungen, zum Beispiel Versammlungsräume, Beratungsangebote, Kitas und Ähnliches untergebracht.

Ankündigungen/ Allgemeines

- Die neuen Bewohner und Bewohnerinnen werden im April 2019 zum Thema Mobilität in Mitte Altona befragt. Nach der Auswertung sind die Ergebnisse auf www.mitte-altona.info zu sehen.
- Die erste „Mitte Tour“ des Quartiersteams findet am 6. April 2019 ab 11 Uhr in der Domenica-Niehoff-Twiete statt. Weitere Mitte Touren sind in der zweiten Jahreshälfte geplant. Bei den „Mitte Touren“ kommt das Quartiersteam sonnabends mit seinen Fahrzeugen und Gästen zu verschiedenen Plätzen im Quartier und stellt sich und seine Arbeit vor.
- Am 23. Juni 2019 wird ein Kinderflohmarkt in der Emma-Poel-Straße durchgeführt. Die Planungsgruppe sucht noch weitere Unterstützung.
- Die Martha-Stiftung hat einen Fahrdienst für Menschen mit Bewegungseinschränkungen. Jeden Donnerstag um 10 Uhr fährt ein kleiner Bus zu dem Rewe in der Max-Brauer-Allee oder zu Kaufland in der Stresemannstraße. Um 12 Uhr fährt der Bus wieder zurück. Der Bus startet im Elfriede-Land-Weg. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig.
- Das nächste Quartierstreffen ist am 19. Juni, 18 – 20 Uhr wieder in der Harkortstraße 109
- Informationen rund um Mitte Altona werden auf die Quartiers-Webseite gestellt: www.mitte-altona.info.